Presseinformation

19. Juli 2006

Jagdstatistik 2005/06 erschienen

In NÖ 3.279 Jagdgebiete, 466 hauptamtliche Jagdschutzorgane

Umfangreiche Informationen zur Jagd bietet wieder die kürzlich erschienene Jagdstatistik 2005/06 der Statistik Austria. Im Jagdjahr 2005 bzw. 2005/06 kam die Zahl der insgesamt in ganz Österreich getätigten Abschüsse mit einem Plus von 1,1 Prozent leicht über dem Vorjahresniveau zu liegen. Getrennt nach Wildarten blieb beim Haarwild (Schalen- und Niederwild) die Abschusszahl mit 703.000 Stück nahezu unverändert, während beim Federwild mit 316.000 Stück ein Anstieg von 3,6 Prozent zu verzeichnen war.

In Niederösterreich wurden in der Kategorie Haarwild 7.182 Stück Rotwild, 77.447 Stück Rehwild, 1.555 Stück Gamswild, 941 Stück Muffelwild, 830 Stück Sikawild und 277 Stück Damwild sowie 96.946 Hasen, 1.696 Wildkaninchen, 1 Murmeltier, 3.314 Dachse, 18.704 Füchse, 8.568 Marder, 17.919 Wiesel und 1.740 Iltisse geschossen. Beim Federwild wurden 87.321 Fasane, 5.893 Rebhühner, 1.378 Schnepfen, 4.117 Wildtauben, 20.599 Wildenten, 77 Wildgänse, 144 Blässhühner, 13 Stück Birkwild und 16 Stück Haselwild erlegt.

Nach wie vor kommen auch viele Tiere im Straßenverkehr „unter die Räder“. In Niederösterreich waren es beispielsweise 166 Stück Rotwild, 13.467 Stück Rehwild, 19.663 Hasen, 353 Dachse, 814 Füchse, 578 Marder, 214 Wiesel und 92 Iltisse sowie 6.023 Fasane und 453 Rebhühner.

In der Saison 2005 bzw. 2005/06 wurden in Niederösterreich 3.279 Jagdgebiete ausgewiesen, davon waren 8 an Ausländer verpachtet. 466 hauptamtliche Jagdschutzorgane und 5.201 weitere Hüter des Wildes waren in den Jagdgebieten unterwegs. Außerdem wurden 32.935 Jahresjagdkarten, darunter 394 für Ausländer, ausgestellt, dazu kamen noch 1.697 Jagdgastkarten.

Nähere Informationen: Statistik Austria, Telefon 01/711 28-7070, e-mail info@statistik.gv.at und www.statistik.at

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at